



Pilgerreise Polen

Oppeln – Krakau – Breslau

Entdecken Sie mit uns Südpolen. Ihre Reise führt über Tschenschow – einer der bedeutendsten Marienwallfahrtsorte, weltweit bekannt durch die Ikone der Schwarzen Madonna, weiter zu den zwei schönsten Städten Südpolens – den Königsstädten Krakau und Breslau. Bestaunen Sie prachtvolle Häuserfassaden, unzählige Kulturdenkmäler und einzigartige Bauten im Zentrum des katholischen Glaubens.

HÖHEPUNKTE DER REISE

- ✓ Besuch des Johannes Paul II. Zentrum mit Kirche der Barmherzigkeit und Klosters
- ✓ Besuch des Geburtsortes von Karol Wojtyła
- ✓ Besichtigung Kloster Tschenschow mit Basilika



REISETERMIN: 04.05. – 10.05.2020

PILGERREISE NACH POLEN



Geplanter Ablauf der Pilgerreise

1. Tag, 04.05.: Anreise nach Groß Stein

Anreise nach Groß Stein, Hotelbelegung. Abendessen und Übernachtung im Sebastianum von Schloss Groß Stein (Bildungszentrum mit Hotelbetrieb).

2. Tag, 05.05.: Groß Stein

Eigenes Programm: Einen Tag mit Erzbischof Alfons Nossol: Führung und Besichtigung von Schloss Groß Stein. Besuch der Stadt Oppeln mit Besichtigung der Universität und der Kathedrale. *Abendessen / Übernachtung im Sebastianum von Schloss Groß Stein.*

3. Tag, 06.05.: Tschenstochau – Krakau

Heute geht es nach Tschenstochau, zum wichtigsten Wallfahrtsort in Polen, wo wir die Basilika, die Gnadenkapelle mit der Schwarzen Madonna und die Schatzkammer besichtigen. Hier besteht die Möglichkeit an der Hl. Messe teilzunehmen oder eine eigene Messe abzuhalten. Auf dem Weg nach Krakau besuchen wir Annaberg / Gora Sw. Anny zum Sanktuarium der Hl. Anna, dem wichtigsten Wallfahrtsort in Schlesien, wo sich die Gnadenfigur der Hl. Anna Selbstdritt befindet. Am späteren Nachmittag treffen wir in Krakau ein. *Abendessen / Übernachtung im Hotel Wyspianski Krakau (direkt in der Altstadt).*

4. Tag, 07.05.: Krakau

Heute beginnen wir mit der Stadtführung in Krakau, die ehemalige Königsstadt steht auf der UNESCO-Liste als Weltkulturerbe. Stadtbesichtigungen: auf dem Wawel-Hügel gotische Kathedrale der Heiligen Stanislaw und Waclaw, eine der bedeutendsten Kirchen in Polen und das Renaissanceschloss, ehemalige Residenz der Jagiellonen - Könige. Anschließend Gang zum Marktplatz mit Tuchhallen aus dem XIV Jh. und dem Rathaustrum. Am Marktplatz Besichtigung der Marienkirche mit dem weltberühmten Altar von Veit Stoß aus Nürnberg. Am Nach-



Wadowice

mittag besuchen wir das Johannes Paul II. Zentrum mit der in der Nähe liegenden Kirche der Barmherzigkeit, die vom Papst geweiht wurde und schauen uns das Kloster an, wo die Hl. Schwester Faustyna lebte. Am Abend besuchen wir das jüdische Viertel, wo „Schindlers Liste“ gedreht wurde und die berühmte Kosmetikerin Helene Rubinstein geboren wurde, die dort auch lebte. Anschließend Abendessen mit jüdischer Musik. Übernachtung im Hotel Wyspianski Krakau.

5. Tag, 08.05.: Kalwaria Zebrzydowska – Wadowice- Breslau

Heute besuchen wir zwei Orte, die mit dem Papst Hl. Johannes Paul dem II. verbunden sind. Zunächst besichtigen wir in Kalwaria Zebrzydowska, die Klosteranlage und Kirche mit dem wundervollen Muttergottesbild, das im 17. Jh. gestiftet wurde und ca. 1 Million Pilger im Jahr anzieht, vor allem in der Fastenzeit vor Ostern. Danach fahren wir nach Wadowice zum Geburtsort von Karol Wojtyla und besuchen sein Familienhaus und die Kirche, wo er getauft wurde. Am späten Nachmittag erreichen wir nach Breslau. *Abendessen / Übernachtung im Hotel City Grand Breslau (direkt in der Altstadt).*

6. Tag, 09.05.: Breslau

Am Vormittag beginnen wir mit unserer Stadtbefichtigung in Breslau an beiden Ufern der Oder. Besichtigung des ältesten Stadtteils von Breslau, der Dominsel mit dem imposanten Backsteindom. Anschließend besuchen wir die Breslauer Universität mit der Aula Leopoldina. Danach kleiner Spaziergang durch die wunderschön rekonstruierte Altstadt zum Ring, Besuch des Edith Stein Hauses und der Michaelskirche und falls gewünscht, des Grabes von Edith Steins Eltern.



auf dem Jüdischen Friedhof. Am Nachmittag Ausflug nach Trebnitz / Trzebnica zu der Ruhestätte der Hl. Hedwig, Patronin Schlesiens. Hier besteht auch die Möglichkeit, die Hl. Messe abzuhalten.
Abendessen / Übernachtung im Hotel City Grand Breslau.

7. Tag, 10.05.: Rückreise

Nach erlebnisreichen Tagen treten Sie heute Ihre Rückreise nach Deutschland an. In Naumburg an der Saale machen wir noch einen Zwischenhalt und besuchen das Wahrzeichen der Stadt, den spätromanischen-frühgotischen Dom St. Peter und Paul mit der bekannten Uta Statue.



Breslau



Krakau

► IHRE HOTELS

Sebastianeum Schloss Groß Stein

Kamień Śląski / Groß Stein liegt im Dreieck zwischen Oppeln (ca. 24 km), Strzelce Opolskie und Góra św. Anny in der Gemeinde Gogolin und zählt zu den schönsten Dörfern im ganzen Oppelner Schlesien. Als Geburtsort des 1594 heiliggesprochenen Hyazinth war es seit dieser Zeit Wallfahrtsort und Sitz bekannter Adelsfamilien. Das Sanktuarium, in dem Hyazinth zur Welt kam, ist heute integriert in ein Schloss mit einer internationalen Begegnungsstätte, Hotel und Restaurant.

Hotel Wyspianski Krakau

3-Sterne Hotel unweit des Marktplatzes gelegen. Auf seinen 4 Etagen verbindet das Hotel mittelalterliche Architektur mit moderner Ausstattung. Es verfügt über ein Restaurant und eine Bar. Weitere Restaurants befinden sich in unmittelbarer Nähe. Die Zimmer sind mit LCD-TV, Schreibtisch, kostenfreiem WLAN, Dusche, Föhn, Wasserkocher und Kaffeemaschine ausgestattet. Zudem bietet das Hotel ein Fitnesszentrum.

Hotel Grand City Breslau

4-Sterne Hotel in der historischen Altstadt Breslaus gelegen. Es verfügt mit seinen 85 Zimmern über ein Restaurant, Fitnessmöglichkeiten und eine Bar/Lounge. Die Zimmer sind mit komfortablen Extras, wie Kühlschränken und Wasserkochern, mit Kaffee-/Teezubehör und kostenlosem WLAN und Flachbildfernseher mit Kabelempfang ausgestattet.



Krakau

PILGERREISE NACH POLEN – REISETERMIN: 04.05. – 10.05.2020

Polen hat viel zu bieten:

Polen ist ein Land, das mit geografischer Vielfalt, einer interessanten Geschichte, verschiedenen kulturellen Einflüssen und seinen kulinarischen Genüssen begeistert.

Auch die Religion hat in Polen noch einen hohen Stellenwert. Die Mehrheit der Bevölkerung gehört dem katholischen Glauben an, wovon viele über das Land verteilte Heiligtümer und Wallfahrtsorte zeugen.

Einer davon ist der Kalvarienberg von Kalwania Zebrydowska, der 1999 als Kulturlandschaft von großer Schönheit und besonderer geistiger Bedeutung zum Welterbe der Menschheit erklärt wurde. Insgesamt gibt es in Polen heute 13 Stätten und Objekte, die auf der Welterbeliste stehen. Dazu zählt das historische Zentrum Krakaus, einer der wichtigsten Kulturmetropolen Polens, ebenso, wie das Salzbergwerk von Wieliczka, in dem schon seit dem 13. Jahrhundert Salz gefördert wurde.

Darüber hinaus verfügt Polen über einzigartige Naturlandschaften, die als Nationalparks streng geschützt werden. Hier findet man Erholung und Entspannung.

► IHR LEISTUNGSPAKET:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 6x Übernachtungen mit Frühstück in sehr guten Hotels
- Komfortable Zimmer mit DU oder Badewanne/WC, Sat-TV, Telefon
- 5x Abendessen im Hotel
- 1x Abendessen im jüdischen Stadtteil Krakau-Kazimierz
- Ausflugsprogramm: Besuch der Stadt Opoln, Besichtigung Kloster Tschenstochau mit Basilika, Gnadenkapelle und Schatzkammer, Besuch von Annaberg mit Sanktuarium der Hl. Anna, Stadtführung Krakau, Besuch des Johannes Paul II. Zentrum mit Kirche der Barmherzigkeit und Kloster, Besuch des Jüdischen Viertels in Krakau, Besuch der Klosteranlage Kalwaria Zebrydowska, Besuch des Geburtsortes von Karol Wojtyla, Stadtführung Breslau, Besuch des Wohnhauses von Edith Stein, Besuch der Michaeliskirche, Ausflug nach Trebnitz mit Besichtigung der Ruhestätte der Hl. Hedwig, kurzer Stopp in Naumburg
- Führungen mit allen im Programm genannten Eintritten
- Örtliche Reiseleitung (ab 3. Tag)

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

Reisepreis ab 40 Teilnehmern
€ 764,- p. P. im Doppelzimmer

**Unser
Preis für Sie**

€ 794,-^{p.P.}

Einzelzimmer-Zuschlag: € 130,-